

SPD Fraktion im Rat der Stadt Sprockhövel

An Herrn
Lars Brögelmann
Ausschussvorsitzender**Antrag der SPD Fraktion nach § 17 (1) der Geschäftsordnung für den Ausschuss Kultur, Sport und Freizeit am 05.11.2018, Top 1, -Auftrag an die Stadtverwaltung zur Erstellung eines Entwicklungskonzeptes zur Zukunft der Stadtbücherei in Sprockhövel**

Sehr geehrter Herr Brögelmann,

die SPD Fraktion stellt nach § 17 der Geschäftsordnung zu Top 1 der Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Kultur, Sport und Freizeit folgenden Antrag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt ein zukunftsweisendes, erweitertes Entwicklungskonzept zur Attraktivitätssteigerung der Stadtbücherei Sprockhövel zu erstellen. Das Entwicklungskonzept sollte konzeptionelle Überlegungen aufnehmen, die die klassischen Funktionen einer Stadtbücherei im Sinne eines nachhaltigen Bildungsauftrages verbindet mit erweiterten sozio-kulturellen Angeboten in einem vielfältigen Kulturraum. Die zukünftige Stadtbücherei sollte als sozialer Ort der Begegnung und des Austausches im Gesamtkontext eines Stadtentwicklungskonzeptes konzipiert werden.

Begründung

Der Jahresbericht der Stadtbücherei veranschaulicht eindrücklich, dass hinsichtlich der Zukunft der Stadtbücherei dringender Handlungsbedarf besteht. Dies bezieht sich ausdrücklich auf beide Standorte in Sprockhövel.

Bei Würdigung aller aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen, aber insbesondere im Hinblick auf die fortschreitende weitere Digitalisierung aller Lebensbereiche, ist zu erwarten, dass die klassischen, traditionellen Angebote der Stadtbücherei an Zuspruch verlieren werden, weil immer mehr Menschen im Privatbereich Zugang zu den klassischen Angeboten der Stadtbücherei haben.

Gleichwohl ist es aus Sicht der SPD Fraktion unabdingbar, die bestehenden Angebote der Stadtbücherei für alle Teile der Bürgerschaft im Sinne eines allgemeinen Bildungsauftrages sicherzustellen. Damit dies gelingt, sollte offensiv, ergebnisoffen, kreativ und phantasievoll der Frage nachgegangen werden, inwieweit die „traditionelle“ Bücherei weiterentwickelt werden könnte, um die Attraktivität und den Zuspruch zu verbessern. Ein Ansatz könnte sein, die Stadtbücherei mit ihrem Angebot in einen erweiterten sozio- kulturellen Kontext zu stellen, welcher eingebunden ist in einem umfassenden Stadtentwicklungskonzept. Die Bücherei als Ort des Verweilens bei „Kaffee und Kuchen“, als Veranstaltungsort für Kleinkunst und musikalische Darbietungen, als Ort der Begegnung und der Festlichkeit, aber immer auch als Ort des Lesens und der Ruhe u. a. m.

Es sollte zukünftig möglich sein zu sagen „ich gehe in die Bücherei, um Leute zu treffen, Kaffee zu trinken und die Zeitung zu lesen“, ohne dass ein Buch ausgeliehen wird.

gez.
Wolfram Junge
Fraktionsvorsitzender